



Sana Rehabilitationsklinik
Sommerfeld GmbH

Rehabilitationsklinik
für Orthopädie und Pneumologie

Herzlich willkommen in Sommerfeld

Wir begrüßen Sie herzlich hier in Sommerfeld. Sie werden schnell feststellen, dass dieser Ort eine besondere Ruhe und Kraft ausstrahlt; dass er eine Atmosphäre schafft, in der sich unsere Patienten voll und ganz auf ihr Gesundwerden konzentrieren können.

In der Sana Rehabilitationsklinik Sommerfeld werden sowohl orthopädische als auch pneumologische Patienten betreut.

Die orthopädische Abteilung hat sich auf die Nachbehandlung von Operationen (AHB) an der Wirbelsäule und den großen Gelenken spezialisiert. Gemeinsam mit der Klinik für operative Orthopädie, der Klinik für Wirbelsäulenchirurgie und der Klinik für Manuelle Medizin bildet sie den Schwerpunkt Orthopädie an den Sana Kliniken Sommerfeld und verknüpft damit die akutmedizinische Behandlung und die rehabilitative Medizin unter einem gemeinsamen Dach.

Die pneumologische Abteilung betreut vor allem Patienten, bei denen wegen einer Erkrankung der Lunge oder der Bronchien ein Krankenhausaufenthalt notwendig war. Mit der rehabilitativen Behandlung von Atemwegserkrankungen stellt die Klinik eine Besonderheit in Berlin und Brandenburg dar.

Machen Sie mit uns einen kleinen Rundgang, um die vielfältigen Leistungen der Rehabilitationsklinik kennen zu lernen.

Ihr Team der
Sana Rehabilitationsklinik Sommerfeld



Dr. med. Volker Liefing
Chefarzt Orthopädie



Dr. med. Susanne Pelzer
Chefärztin Pneumologie



Ganzheitliches Behandlungskonzept

Fein abgestimmte Behandlungskonzepte zwischen den Sommerfelder Kliniken ermöglichen eine ganzheitliche Versorgung und eine kontinuierliche medizinische Behandlung der Patienten.

In der Rehabilitationsklinik führen wir Anschlussheilbehandlungen und stationäre Rehabilitationsbehandlungen für orthopädische, unfallchirurgische und pneumologische Patienten durch. Auf dem Gelände der Sommerfelder Kliniken befinden sich darüber hinaus die Klinik für operative Orthopädie und die Klinik für Manuelle Medizin. In der Klinik für operative Orthopädie werden orthopädische Operationen mit den Schwerpunkten Gelenkersatz und Gelenkspiegelung durchgeführt. Die Klinik für Manuelle Medizin hat sich auf die nichtoperative Behandlung und Schmerztherapie von Erkrankungen des Bewegungssystems spezialisiert. Durch die enge Anbindung kann im Bedarfsfall die Akutklinik bei Behandlungsproblemen Hilfestellung geben.

Das Zusammenspiel der Kliniken garantiert den reibungslosen Übergang der einzelnen Behandlungsphasen:

- Klinik für operative Orthopädie
- Klinik für Wirbelsäulenchirurgie
- Klinik für Manuelle Medizin
- Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
- Rehabilitationsklinik für Orthopädie und Pneumologie

Aufnahme in der Klinik

Für die Aufnahme in der Rehabilitationsklinik stehen Ihnen verschiedene Zugangsmöglichkeiten offen:

- Anschlussheilbehandlung nach einem Krankenhausaufenthalt, z. B. Endoprothesenimplantation. Der Reha-Antrag wird durch den Sozialdienst des operierenden Krankenhauses gestellt.
- Stellung eines Reha-Antrages durch den behandelnden ambulanten Arzt, z. B. Orthopäde oder Hausarzt bei rehabilitationsbedürftiger Erkrankung.
- Falls Sie als Selbstzahler eine Reha-Behandlung in unserer Klinik wahrnehmen möchten, so stimmen Sie dies bitte direkt mit unserer Aufnahme ab.

In unserem Hause können ambulante und stationäre Reha-Verfahren durchgeführt werden. Falls Sie sich in unserer physiotherapeutischen Abteilung behandeln lassen wollen, genügt es, die entsprechenden Rezepte in unserer Therapieplanung zur Terminvergabe vorzulegen.



Indikationen für die Rehabilitationsbehandlung (Orthopädie)

Die Rehabilitationsklinik betreut das gesamte Spektrum orthopädischer und unfallchirurgischer Erkrankungen. Schwerpunkte der Behandlung sind Patienten mit Hüftendoprothesen, Knieendoprothesen und nach Bandscheibenoperationen. Durch die Anwendung der Manuellen Medizin können Patienten mit Rückenschmerzen optimal behandelt werden.

Neben der stationären Rehabilitation steht für Patienten oder Begleitpersonen auch das gesamte Behandlungsspektrum der ambulanten Rehabilitation und teilstationären/ambulanten Physiotherapie zur Verfügung.

Voraussetzungen für die Durchführung einer teilstationären (ganztagig ambulanten) Rehabilitation sind Mobilität, Fahrtüchtigkeit und eine akzeptable Entfernung zu Ihrem Wohnort (ca. 50 km). Geeignete Indikationen zur teilstationären Rehabilitation sind Patienten mit Operationen an den Schulter-, Hüft- und Kniegelenken sowie der Wirbelsäule, Patienten nach einem Aufenthalt in der Klinik für Manuelle Medizin bzw. Patienten, die zum Regelheilverfahren aufgenommen werden.

Gern betreuen wir auch Ihre (Ehe-)Partner als Begleitperson mit.



Orthopädische Diagnostik

Die Rehabilitationsbehandlung beginnt mit einer ausführlichen ärztlichen Aufnahmeuntersuchung. Dabei wird neben den operierten bzw. gestörten Gelenken das gesamte Bewegungssystem untersucht. Alle Ärzte verfügen über eine Ausbildung in der Manuellen Medizin. Die Manuelle Medizin erlaubt eine gezielte Funktionsuntersuchung der Gelenke, Muskeln und Koordination. Anschließend erfolgen Zusatzuntersuchungen, wie Labor, Röntgen, Ultraschall, Knochendichtemessung und im Bedarfsfall auch eine videogestützte Bewegungsanalyse. Die psychosoziale Diagnostik ist durch Psychologen und Sozialarbeiter fest integriert.

Orthopädische Therapie

Unter der Leitung des Chefarztes werden unsere Patienten von einem Team aus Ober- und Assistenzärzten medizinisch versorgt und vom Pflorgeteam betreut. Ausgehend von den individuell erhobenen Befunden der Aufnahmeuntersuchung wird ein gezielter Behandlungsplan erstellt und mit unseren Patienten abgesprochen. Die Behandlungen umfassen das gesamte Spektrum der Krankengymnastik, physikalischen Therapie, Ergotherapie und medizinischen Trainingstherapie. Um die seelischen Belange kümmern sich unsere Psychologen, Sozialarbeiter, Hausdamen und Krankenhausseelsorger. Einen großen Stellenwert nehmen Gesundheitsinformationen und Schulungsveranstaltungen durch Ärzte, Psychologen, Sportlehrer, Sozialarbeiter und Diätassistenten ein. Unsere Patienten und Gäste können täglich unter verschiedenen – in unserer Küche frisch zubereiteten – Speisen wählen. Wir legen größten Wert auf eine individuelle Betreuung unserer Patienten.



Unfallnachbehandlung – Berufsgenossenschaftliche stationäre Weiterbehandlung (BGSW)

Ein Arbeitsschwerpunkt der Sommerfelder Rehaklinik ist die Behandlung von unfallverletzten Menschen. Mit den Berufsgenossenschaften (BG) wurden dafür spezielle Behandlungskonzepte erarbeitet, um während der Rehabilitation frühzeitig die beruflichen Belange mit einzubeziehen. Unsere Rehaklinik ist Netzwerkpartner mehrerer Berufsgenossenschaften. Eine Station wurde speziell für die Unfallnachbehandlung hergerichtet. Dort arbeitet ein Team aus Ärzten, Krankengymnasten, Ergotherapeuten, Psychologen, Sozialarbeitern und Reha-Managern intensiv mit den Patienten. Die Behandlung beginnt mit einem ganzheitlichen Reha-Check. Aus diesem Reha-Check wird ein individueller Behandlungsplan erarbeitet, der medizinische, psychologische, soziale und berufliche Belange umfasst.

Bereich Medizinisch-Berufliche Orientierung (MBO)

Im Bereich MBO wird der medizinische Befund des Patienten verknüpft mit der konkreten beruflichen Situation. Die Reha-Manager der Berufsgenossenschaften besuchen die Patienten regelmäßig in der Klinik, um den weiteren Reha-Plan gemeinsam mit den Ärzten und Sozialarbeitern abzustimmen. In speziell dafür hergerichteten Räumen findet eine gezielte Berufstestung und Arbeitsplatztraining statt. Bei besonderen Fragestellungen kann ein EFL-Test (Evaluation der funktionellen Leistungsfähigkeit nach Susan Isernhagen) durchgeführt werden. In einigen Fällen genügt jedoch auch ein berufsspezifischer EFL-Kurzcheck.

Arbeitstraining und Arbeits- und Belastungserprobung (ABE)

Ein weiteres Instrument zur beruflichen Reintegration ist das Arbeitstraining und die Belastungserprobung. Diese Maßnahmen finden innerhalb der Sommerfelder Kliniken bzw. bei regionalen Firmen im Kreis Oberhavel statt.

Für folgende Berufsbilder bieten wir u. a. Einsatzmöglichkeiten an:

- Verwaltungsberufe, Kraftfahrer
- Gesundheits- und Pflegeberufe
- Handwerksberufe (z. B. Dachdeckerei, Zimmerei, Tischlerei, Fenster- und Metallbau)
- Berufe in der Gastronomie

In diesen Fällen werden die Patienten in der Rehaklinik untergebracht und absolvieren ein mehrstündiges Berufspraktikum in verschiedenen Firmen. Nachmittags werden sie ärztlich und physiotherapeutisch weiter betreut. Dadurch können eventuelle Probleme bei der Wiedereingliederung frühzeitig erkannt und gezielt behandelt werden.



Pneumologische Rehabilitation

Die Lungenheilkunde hat in Sommerfeld eine 100-jährige Tradition. Das pneumologisch-fachliche Profil unserer Abteilung ist unter den Einrichtungen in Berlin und Brandenburg einzigartig. Als Ausdruck unseres Qualitätsanspruches ist die Rehaklinik KTQ-zertifiziert und hat das QS-Reha-Zertifikat der Krankenkassen für pneumologische Rehabilitation erhalten.

Indikationen für die Rehabilitationsbehandlung (Pneumologie)

Unsere Pneumologie betreut das gesamte Spektrum von Erkrankungen der Lunge und der Bronchien. Ein Schwerpunkt der Klinik liegt in der Behandlung von Patienten mit chronischer obstruktiver Lungenerkrankung (COPD). Auch auf die Aufnahme von Patienten, die wegen ihrer fortgeschrittenen Erkrankung auf eine Sauerstofflangzeittherapie und/oder eine Heimbeatmung eingestellt sind, ist das pneumologische Team gut vorbereitet. Selbstverständlich werden auch Patienten betreut, die nach einer Lungenentzündung, Operationen an Lunge und Brustkorb oder anderen akuten Erkrankungen der Lunge den Anforderungen des Alltags wieder entsprechen müssen.



Pneumologische Diagnostik und Therapie

Der Aufenthalt in der Rehaklinik beginnt mit einem einführenden pflegerischen und einem ausführlichen ärztlichen Aufnahmegespräch sowie einer Untersuchung. Gemeinsam mit dem Arzt legen Sie als Patient die Ziele für den rehabilitativen Aufenthalt fest. Für die Untersuchungen steht Ihnen in Sommerfeld das umfassende Diagnostikangebot einer modernen Lungenklinik zur Verfügung. Sie profitieren von einer umfangreichen Lungenfunktions- und Leistungsdiagnostik einschließlich Spiroergometrie, Röntgendiagnostik mit der Möglichkeit der Knochendichtemessung, Labor, einer bronchologischen Abteilung sowie von einem durch die DGSM akkreditierten Schlaflabor.

Die von Ihnen im Aufnahmegespräch gemeinsam mit dem Arzt festgelegten Rehabilitationsziele fließen zusammen mit den Ergebnissen der Untersuchungen in Ihren individuellen Behandlungsplan ein. Dieser umfasst neben physiotherapeutischen Anwendungen und medizinischer Trainingstherapie auch Ergotherapie, Ernährungsberatung sowie ggf. psychologische Betreuung. Jedem Patienten des Hauses steht der Sozialdienst zur Seite. Besonderen Wert legen wir auf ein umfangreiches Schulungsprogramm, das Sie in die Lage versetzen soll, Ihre Krankheit besser in den Griff zu bekommen. Der Behandlungsplan wird während Ihres Aufenthaltes im Team aus Ärzten, Schwestern und Therapeuten individuell optimiert. Dies wird in den Visiten ausführlich mit Ihnen besprochen. Zum Abschluss Ihrer Behandlung legen Sie gemeinsam mit dem Stationsarzt ein häusliches Übungsprogramm sowie ggf. einen Notfallplan für Atemnotanfälle fest. Unser Ziel ist es, dass Sie sich nach Abschluss ihres Klinikaufenthaltes nicht nur besser fühlen, sondern auch in der Lage sind, mit Ihrer Krankheit kompetent umzugehen.



Wahlleistungsangebote

Als gesondert berechnete Wahlleistungen für Selbstzahler und Privatpatienten stehen Ihnen folgende diagnostische und therapeutische Leistungen zur Verfügung:

- Spezielle Osteoporoseberatung
- Knochendichtemessung
- Osteopathie
- Naturheilverfahren
- Sportmedizinische Beratung
- Neuraltherapie
- Schlafschulungen

Chefarztwahlleistungen

Des Weiteren haben Sie die Möglichkeit, eine Chefarztbehandlung als Wahlleistung in Anspruch zu nehmen.

Beratungssprechstunde

Nach telefonischer Anmeldung haben Sie die Möglichkeit, einen Termin zur Reha-Beratungssprechstunde im Chefarztsekretariat – unter der Rufnummer 03 30 55/5-1601 – zu vereinbaren.

Zimmerausstattung

Untergebracht werden Sie in modern eingerichteten Einbettzimmern. Diese befinden sich – verteilt auf fünf Stationen – im 1. und 2. Obergeschoss der Rehabilitationsklinik (Haus 9). Zur Ausstattung gehören:

- Dusche/WC
- Telefon
- TV/Radio
- Mini-Kühlschrank
- Schließfach
- WLAN-Empfang

Gemeinsam mit einer Begleitpersonen haben Sie die Möglichkeit, ein Doppelzimmer oder ein Einzelzimmer inkl. Aufbettung zu buchen.





Ärzte team der Rehaklinik

Ansprechpartner

Für Anfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Rezeption

Telefon: 03 30 55/5-0

Bettenplanung / Aufnahme

Telefon: 03 30 55/5-1503

Telefax: 03 30 55/5-1507

Ambulanz

Telefon: 03 30 55/5-1605

Küchenleitung / Diätberatung

Telefon: 03 30 55/5-1460, 03 30 55/5-1670

Therapieplanung

Telefon: 03 30 55/5-1700

Chefarztskretariat

Telefon: 03 30 55/5-1601

Telefax: 03 30 55/5-1602

Geschäftsführung

Telefon: 03 30 55/5-1101

Telefax: 03 30 55/5-1111



Wir freuen uns auf Sie!

Anreise mit dem PKW: A 24 – Abfahrt Kremmen in Richtung Hamburg/Rostock auf der B 273. In Kremmen auf der Hauptstraße bleibend, gelangen Sie direkt in den Ortsteil Sommerfeld und folgen hier der Ausschilderung.

Anreise mit der Bahn: Regionalzug RE 6, Ausstieg Beetz/Sommerfeld. Shuttledienst vorhanden.



Sana Rehabilitationsklinik Sommerfeld GmbH

Rehabilitationsklinik für Orthopädie und Pneumologie



Waldhausstraße 44 | 16766 Kremmen
Telefon 03 30 55/5-1601
Telefax 03 30 55/5-1602
reha@sana-hu.de | www.sana-sommerfeld.de